

PFARREI INKOFEN

Berichte und Informationen – April/Mai 2024



St. Martin
Bergen

St. Michael
Inkofen

M. Heimsuchung
Feldkirchen

St. Ägidius
Kirchamper

St. Agatha
M. Marchenbach

Herzliche Einladung

zur Mitfeier der Karwoche und Osterfesttage
in Bergen, Inkofen und Feldkirchen

Ostereiersuchen für Kinder im Pfarrgarten in Inkofen

Wie bereits im letzten Jahr findet bei trockenem Wetter am
Ostermontag, 01.04.2024 um 15:00 Uhr ein
Ostereiersuchen für alle Kinder der Pfarrei **im Pfarrgarten**
statt.



Der Pfarrgemeinderat, der die Ostereiersuche ausrichtet, freut sich auf
viele Kinder mit ihren Angehörigen.

**„Der Heilige Korbinian kam vor 1300 Jahren zu uns –
Wir kommen heute zum Heiligen Korbinian“**

**Einladung zur Stern-Wallfahrt am 05.05.2024 nach Mariä
Heimsuchung Feldkirchen zu den Reliquien des Heiligen
Korbinian anlässlich des Diözesanjubiläums**

Am Sonntag, den 5. Mai 2024 findet in der Wallfahrtskirche Mariä
Heimsuchung in Feldkirchen um 19.00 Uhr wieder die traditionelle
feierliche Maiandacht mit Eucharistischem Segen statt.

Das Besondere in diesem Jahr:

von verschiedenen Orten im Pfarrverband Zolling und aus Moosburg
machen sich im Rahmen des Diözesanjubiläums „1300 Jahre
Korbinian“ Gläubige gemeinsam zu Fuß auf den Weg nach
Feldkirchen, um dort die Muttergottes und die Reliquien des Heiligen
Korbinian zu verehren.

**Abmarsch an folgenden Orten: 18.15 Uhr: Moosburg,
Evangelischer Kindergarten „Weltendecker“, Ginsterstr. 1
18.30 Uhr: Oberambach am Feldkreuz**

Informationen aus den Kirchenverwaltungen:

Wie bereits in einem der letzten Pfarrbriefe angekündigt, berichten wir immer wieder Wissenswertes aus der Arbeit der Kirchenverwaltungen unserer Pfarrei St. Martin, Inkofen. In dieser Beilage geht es unter anderem um die Friedhöfe unserer Pfarrei.

Bestattungsvertrag zwischen den Kirchenstiftungen der Pfarrei St. Martin, Inkofen

Im letzten Jahr wurden Bestattungsverträge zwischen den Kirchenstiftungen mit eigenen Friedhöfen und dem Bestattungsunternehmen Eisenmann GmbH in Moosburg geschlossen. Der Grund dafür war, dass die gesetzlichen Vorgaben zwischenzeitlich so umfangreich und weitgehend sind, dass die einzelnen Kirchenverwaltungen mit der strikten Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben überfordert sind.

Bei der Verrichtung der hoheitlichen Bestattungsaufgaben handelt das erwähnte Bestattungsunternehmen als Erfüllungsgehilfe der Kirchenstiftungen nach deren allgemeinen oder speziellen Weisungen.

Dies umfasst im Wesentlichen folgende Dienstleistungen:

- a) Aufbahrung Verstorbener im jeweiligen Leichenhaus
- b) Öffnen und Schließen des Grabes
- c) Urnenbeisetzungen
- d) Ausgrabungen, Umbettungen und Wiederbeisetzungen
- e) Bereitstellung der erforderlichen Träger
- f) Leichenbeförderung innerhalb des Friedhofs

Was bedeutet dies nun für Sie im Falle eines Todesfalles in Ihrer Familie?

Sie können nach wie vor ihr Beerdigungsinstitut frei wählen. Alle Dienstleistungen, die in einem Trauerfall anfallen, können Sie bei jedem Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens in Auftrag geben. Allein die vorher aufgeführten Dienstleistungen führt auf jeden Fall das Bestattungsunternehmen Eisenmann GmbH durch: Für diese Leistungen erhebt das Bestattungsunternehmen im Namen der jeweiligen Kirchenstiftung Bestattungsgebühren und rechnet diese mit Ihnen im Auftrag der jeweiligen Kirchenstiftung ab. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Inkofen oder Zolling.

Anpassung der Grabgebühren

Anfang des Jahres wurden durch einen Beschluss der Kirchenverwaltungen unserer Pfarrei St. Martin, Inkofen die Grabgebühren maßvoll angehoben.

Dies beruht auf der Tatsache, dass die Friedhöfe der Kirchenstiftungen unserer Pfarrei sich selbst finanziell tragen müssen. Zuschüsse für den Betrieb und Unterhalt gibt es dazu von keiner Seite. Betrieb, Pflege und notwendige Investitionen müssen allein über die Grabgebühren erwirtschaftet werden.

Das bedeutet, dass die Grabgebühren auch in Zukunft angehoben werden, wenn dies aus Gründen der Wirtschaftlichkeit geboten ist. Aus den Grabgebühren müssen auch Rückstellungen für zukünftig notwendige Investitionen gebildet werden.

Die nun gültigen Grabgebühren sind seit Ende des Jahres 2023 in den Schaukästen bzw. schwarzen Brettern der Kirchen unserer Pfarrei ausgehängt.

Die Grabgebührenbescheide werden in den nächsten Monaten für alle Gräber erstellt und an die Grabnutzungsberechtigten zugestellt. Sollte sich seit der letzten Abrechnung Ihre Anschrift geändert haben, teilen Sie dies bitte dem Pfarrbüro Inkofen, Dorfstr.19, 85410 Inkofen, Tel. 08761/8602 mit. Vielen Dank!

(e-mail: St-Martin.Inkofen@ebmuc.de)

Urnenanlage und Urnengräber

Schon seit Längerem ist eine deutliche Veränderung in der Art der Bestattung hin zu der Urnenbestattung festzustellen. In Bergen wurde deshalb eine Urnenanlage gebaut, in Inkofen eine Fläche für Urnengräber im neuen Teil des Friedhofes ausgewiesen.

Nach wie vor können Urnen aber auch im Einzel- oder Doppelgrab beigesetzt werden. Die Liegezeit für Urnen beträgt, wie bei Erdbestattungen im Sarg, 15 Jahre.

Wir haben uns aus Pietätsgründen darauf festgelegt, nur noch Urnen aus biologisch abbaubarem Material zuzulassen.

In Inkofen können an den Urnengräbern kleine Grabsteine errichtet werden bzw. die Fläche mit einer Steinplatte abgedeckt werden.

Die Maße der Urnengräber bzw. der Grabsteine werden Ihnen gerne im Pfarrbüro mitgeteilt.

Inkofen, St. Michael

Investitionen im Friedhof Inkofen:

Im Friedhof Inkofen werden neue Lampen aufgestellt, um auch in der dunklen Jahreszeit sicher die Gräber am späteren Nachmittag besuchen zu können. Ebenso soll ein größeres Kreuz am Ende des Hauptweges im neuen Teil des Friedhofs errichtet werden.

Lautsprecheranlage in der Kirche St. Michael Inkofen

Immer wieder wurden Klagen laut, dass die Lautsprecheranlage unzureichend sei. Wir haben die Fa. Strässer beauftragt, Messungen diesbezüglich durchzuführen. Diese ergaben, dass die Anlage an sich gut und ausreichend dimensioniert ist.

Die Lautsprecher sind hingegen nach vielen Jahrzehnten am Ende ihrer Lebensdauer angekommen. Die Kirchenverwaltung Inkofen hat daher beschlossen, neue Lautsprecher einbauen zu lassen. Dies wird in den nächsten Wochen geschehen. Damit dürfte das Problem behoben sein.

Wolfgang Berger
Gesamtkirchenpfleger

*Die Pfarrei St. Martin Inkofen
wünscht allen ein frohes und gesegnetes
Osterfest 2024!*



Kollekte am Weltgebetstag der Frauen am 01.03.24 in Inkofen
Es wurde insgesamt ein Betrag in Höhe von 147,70 € zugunsten von Frauen u. Mädchen in Palästina gespendet. „Vergelt's Gott!“